



Rund 265.000 Euro Landesförderung für Gleissanierung

Das Land Sachsen-Anhalt stellt in diesem Jahr rund 265.000 Euro Fördermittel für die Sanierung von Gleisen und Weichen im Kaliwerk Zielitz bereit

„Damit unterstützen wir das Unternehmen dabei, den Güterverkehr auf der Schiene zu erhalten und perspektivisch weitere Transporte von der Straße auf die Schiene zu verlagern“, sagte Sachsen-Anhalts Verkehrsminister Thomas Webel heute in Zielitz (Landkreis Börde) bei der Übergabe des Zuwendungsbescheides.

Durch diese Investition könnten die Schüttgüter auch künftig auf der energieeffizienten Schiene durchgeführt werden, sagte der Minister. „Das ist außerdem umweltfreundlich und entlastet unsere Straßen“, betonte Webel. Insbesondere die regelmäßigen Transporte zu den Häfen in Haldensleben, Hamburg und nach Polen würden ökologisch und ökonomisch nachhaltig über die Schiene abgewickelt.

Nach den Worten des Ministers stehen für die Landesförderung im Rahmen der *„Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Investitionen zur Stärkung des regionalen Schienengüterverkehrs in Sachsen-Anhalt“* in den nächsten fünf Jahren drei Millionen Euro für die Ertüchtigung von Gleisen und Weichen zur Verfügung. Eigentümer privater Schienengüterverkehrsinfrastruktur könnten jederzeit entsprechende Anträge beim Landesverwaltungsamt stellen.

Das Kaliwerk Zielitz ist das größte Einzelwerk der K+S Minerals and Agriculture GmbH und gehört mit 1.850 Mitarbeitern zu den größten Unternehmen Sachsen-Anhalts. Die Förderleistung des Werkes beträgt 40.000 Tonnen Rohsalz pro Tag. Im vorigen Jahr wurden in Zielitz rund 1,6 Millionen Tonnen Kalidüngemittel hergestellt, wovon gut dreiviertel des Aufkommens per Bahn verladen wurden. Jährlich verlassen durchschnittlich 18.000 Waggons das Werk.

Impressum:

Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Pressestelle

Turmschanzenstraße 30

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7504

Fax: (0391) 567-7509

E-Mail: presse@mlv.sachsen.anhalt.de